Syntax IT Trends Report: Pandemie beschleunigt digitale Transformation und rückt Cybersecurity verstärkt in den Fokus

COVID-19 ist Treiber der digitalen Transformation und neuer Arbeitsmodelle

- Cloud und Analytics gewinnen weiter an Bedeutung
- Auslagerung von Security Operations wird stärker zunehmen

Weinheim, 3. Februar 2021 ---- Die COVID-19-Pandemie ist Katalysator für die digitale Transformation in Unternehmen und hat einen nachhaltigen Einfluss auf die Unternehmens-IT. Das gilt für Cloud und Analytics und insbesondere im Bereich Cybersecurity. Das sind die wesentlichen Erkenntnisse einer Umfrage des IT-Dienstleisters Syntax unter 500 IT-Verantwortlichen in den USA.

Die wichtigsten Erkenntnisse auf einen Blick:

COVID-19 war und ist ein wichtiger Treiber für die digitale Transformation

- 89 Prozent der Befragten geben an, dass die Pandemie die digitale Transformation innerhalb ihres Unternehmens maßgeblich beschleunigt hat. 96 Prozent sind der festen Überzeugung, dass diese Entwicklung auch 2021 nicht an Fahrt verlieren wird.

- Als größte Herausforderung für die IT-Abteilung geben 57 Prozent die Anpassung der Systeme an neue Arbeitsmodelle wie Remote Work an, 45 Prozent nennen das Aussteuern von IT-Support-Anfragen.

- Auch deswegen wollen Unternehmen verstärkt in die Cloud investieren, und beispielsweise auf Multi- und Hybrid-Cloud-Modelle (48 Prozent) setzen.

- Analytics rückt ebenfalls verstärkt in den Fokus: Während 42 Prozent der Verantwortlichen diesem Thema 2020 aufgrund der Pandemie weniger Priorität einräumten, wollen 55 Prozent 2021 die Investitionen erhöhen, um von besseren datenbasierten Geschäftsentscheidungen zu profitieren.

Cybersecurity wird noch wichtiger - und immer öfter an Managed Service Provider ausgelagert

- 77 Prozent der Befragten berichten einen merklichen Anstieg von Cyberattacken seit Beginn der Pandemie. Die häufigsten Attacken waren Phishing/Social Engineering (58 Prozent), gefolgt von Brute-Force-Angriffen (35 Prozent) und gestohlenen Zugangsdaten und Denial of Service (30 Prozent).

- 90 Prozent aller Teilnehmer haben sich deshalb neue Sicherheitstools angeschafft und 56 Prozent geben an, mehr als 40 Prozent ihres IT-Budgets 2021 in Cybersecurity investieren zu wollen.

- Von allen Befragten, die ihre Security Operations momentan noch in-house betreiben, planen 83 Prozent eine Auslagerung an einen Managed Service Provider innerhalb der nächsten sechs Monate. Hauptgrund hierfür ist eine Absicherung rund um die Uhr, kombiniert mit umfassender Expertise.

"Die Pandemie hat Unternehmen aller Branchen und Größen vor nie da gewesene Herausforderungen gestellt", sagt Marc Caruso, Chief Architect von Syntax. "Trotz aller Herausforderungen, die eine solche beschleunigte digitale Transformation mit sich bringt, haben viele IT- und Business-Führungskräfte 2020 wichtige Erkenntnisse daraus ziehen können. Das Ergebnis sind viele gute Maßnahmen im Hinblick auf Management und Sicherheit, die Unternehmen fit machen für eine Cloud-native Zukunft des working from anywhere."

ca. 2.700 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Herr Philipp Moritz
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SYNTAX

Frau Sophie Westphal
Höhnerweg 2-4
69469 Weinheim

https://thenewsyntaxaboutus.scnem.com/art_resource.php?sid=d9j5j.17lr3q1
sophie.westphal@syntax.com

SYNTAX ist ein global agierender IT-Dienstleister und ein der führender Managed Cloud Provider für den Bereich Enterprise Critical Applications. Hauptsitz des 1972 gegründeten Unternehmens ist Montreal, Kanada. Im März 2019 wurden mit der ehemaligen Freudenberg IT (FIT) sowie dem amerikanischen AWS Spezialisten EMERALDCUBE zwei etablierte IT Unternehmen in die Syntax Organisation integriert.

Weitere Informationen gibt es unter https://www.syntax.com/fit/de.

Anlage: Bild